

Gemeinde Am Mellensee

Der Bürgermeister

Verwaltungsvorlage

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Einreichendes Amt Bauverwaltung	Datum 02.06.2020	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) 55/12/2020
------------------------------------	---------------------	--

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Gemeindevertretung	22.06.2020

Betreff:

Beschluss des überplanmäßigen Aufwand / Auszahlung für die Maßnahme
I17-0031 Um- und Anbau Sportfunktionsgebäude Ku-Gut

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den überplanmäßigen Aufwand / Auszahlung für die Maßnahme I17-0031 Um- und Anbau Sportfunktionsgebäude Ku-Gut in Höhe von 130.000,00 €.

Zur Umsetzung des Vorhabens war der teilweise Abriss der Dachkonstruktion auf dem Bestandsgebäude notwendig. Im Zuge der Abrissarbeiten wurde festgestellt, dass der geplant zu erhaltene Dachstuhl ebenfalls abgerissen werden muss, da er als nicht standfest eingeschätzt wurde. Zudem kommt hinzu, dass der Ringanker im kompletten Bereich des bestehenden Gebäudes beschädigt und marode war und ebenfalls erneuert werden muss. Geplant war die Nutzung des bestehenden Ringankers. Da die vorhandenen Decken hauptsächlich auf dem Ringanker befestigt und nicht wie vorher beprobt festgestellt separat befestigt waren, müssen auch alle Decken entfernt und entsorgt werden.

Durch diesen Komplettabriss der Dach- und Deckenkonstruktion wurden die bestehende Haustechnikinstallationen derart unbrauchbar, dass die Ausschreibung diesbezüglich komplett überarbeitet werden musste. Geplant war im Ursprung die Erhaltung der bestehenden Heizung. Dieses macht jetzt keinen Sinn mehr, da alles neu installiert werden muss. Der komplette Gebäudetrakt erhält neue Heizkörper. Die Heizung wird jetzt mit einer Brennwerttherme als Erdgasheizungsanlage geplant. Dadurch konnten die Mehrkosten gegenüber der geplanten Luftwärmepumpe minimiert werden. Gleiches gilt für die Elektroinstallation, welche ursprünglich im Bestandteil erhalten bleiben sollte. Durch vorgenannte Gründe muss ebenfalls die komplette Elektroinstallation im Bestandteil erneuert werden. Der bestehende Sanitärtrakt wurde im Deckenbereich durch die Abrissarbeiten beschädigt. Durch den erhöhten Abriss entstehen im Innenausbau und den Ausbaugewerken erhebliche Mehrmengen.

Insgesamt belaufen sich die Mehrkosten auf ca. 130T€ inklusive Mehrwertsteuer. Für das Vorhaben liegt ein Fördermittelbescheid über eine Förderung in Höhe von 75% vor. Für die Mehrkosten wurde bereits ein Antrag auf Erhöhung der Fördermittelsumme gestellt. Ein Finanzierungsnachweis ist für die Fördermittelgewährung zwingend notwendig. Die aufgeführten Mehrkosten sind zur erfolgreichen Durchführung des Vorhabens notwendig. Ohne erfolgreichen Abschluss des Vorhabens ist das Vorhaben insgesamt nicht förderfähig.

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt aus der Rücklage.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Produkt

424.01

Veranschlagung

im Ergebnisplan

☐ Ja, mit €

☒ Nein

im Finanzplan

☐ Ja, mit €

☒ Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen
(Beschaffungs-/Herstellungskosten)

410.000,00 €

Jährliche Abschreibung

☐ Ja, mit €

☐ Nein

Dezernat

Kämmerei
zur Kenntnis

Bürgermeister